

## Latein Qualifikationsphase (Q 2)

Abitur in 12 Jahren

APOSTELGYMNASIUM



Stand: 15.08.2015

### Übergeordnete Kompetenzen

#### *Textkompetenz*

Die Schülerinnen und Schüler können

- Erwartungen an Inhalt und Struktur eines Textes formulieren
- ihr Textverständnis in einer angemessenen Übersetzung dokumentieren
- Texte unter Beachtung der Quantitäten, der sinntragenden Wörter und Wortblöcke richtig vorlesen; bei Dichtung unter Beachtung der Metrik
- Texte im Hinblick auf Inhalt, Aufbau, gedankliche Struktur und sprachlich-stilistische Gestaltung analysieren
- Texte in ihren historisch-kulturellen Zusammenhang einordnen
- typische Merkmale der jeweiligen Textgattung nennen und an Beispielen deren Funktion erläutern

#### *Sprachkompetenz*

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Wortschatz themen- und autoren-spezifisch über den Grundwortschatz hinaus erweitern
- den Gebrauch eines zweisprachigen Wörterbuches beherrschen und unbekannte Wörter, spezifische Bedeutungen und grammatische Eigenschaften mit Hilfe des Wörterbuchs ermitteln
- durch den Vergleich beider Sprachen ihre Ausdrucksmöglichkeiten in der deutschen Sprache erweitern
- wissenschaftliche Terminologie verstehen
- die Grammatik komplexer Satzgefüge erfassen und analysieren
- die für die Bearbeitung der Texte relevante Fachterminologie korrekt anwenden

#### *Kulturkompetenz*

Die Schülerinnen und Schüler können

- themenbezogen Kenntnisse der antiken Kultur sachgerecht und strukturiert darstellen und diese Kenntnisse für die Erschließung und Interpretation anwenden
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Antike und Gegenwart erkennen und darstellen
- im Sinne der historischen Kommunikation zu Fragen und Problemen wertend Stellung nehmen

## **Verbindliche Absprachen der Fachkonferenz Latein**

### Inhaltsfelder im 1. HJ:

„Rede und Rhetorik“, „Römische Geschichte und Politik“, „Staat und Gesellschaft“:  
Cicero, Pro Sestio (in Auszügen)

Schwerpunkte: „Staatstheorie und Staatswirklichkeit“, „Politische, soziale und ökonomische Strukturen des römischen Staates“, „Politische Betätigung und individuelle Existenz“.

Dem Fachlehrer ist es überlassen, seine Unterrichtsvorhaben mit Bezug auf ein bestimmtes Thema zu konkretisieren, z. B.: „Pro Sestio: Verteidigungsrede für Sestius oder Darstellung von Ciceros politischem Programm?“ oder „Optimaten und Populare: Politische `Parteien´ im antiken Rom?“

„Römische Geschichte und Politik“, „Staat und Gesellschaft“, „Antike Mythologie“:

Livius, Ab urbe condita, 1. und 3. Dekade (in Auswahl)

Schwerpunkte: „Römische Werte“, „Aufgabe der römischen Geschichtsschreibung“, „Mythos und Wirklichkeit: Römische Frühzeit, Res publica und Prinzipat“

Dem Fachlehrer ist es überlassen, seine Unterrichtsvorhaben in Bezug auf ein bestimmtes Thema zu konkretisieren, z.B.: „Die Ideale der Frühzeit Roms: Lucretia, Brutus, Horatius Cocles, Mucius Scaevola, Cloelia und ihre `Funktion´ in der Geschichtsschreibung des Livius“

### Inhaltsfelder im 2. HJ:

Das 2. Halbjahr soll vorrangig der Wiederholung, Vertiefung und Strukturierung dienen.

Bei der Vorbereitung der Schüler auf das Abitur hat sich das Bearbeiten der Prüfungsaufgaben vergangener Jahre bewährt. Eine Zusammenstellung entsprechender Abiturklausuren (mit Lösungen) ist im Stark Verlag erhältlich.

Zu beachten sind selbstverständlich die „Verbindlichen Unterrichtsinhalte für das Fach Latein für das Abitur“ der jeweiligen Abitur-Jahrgänge. Diese sind in der jeweils aktuellen Version zu finden unter: [standardsicherung.nrw.de/Abitur/Gymnasiale Oberstufe/Fächer/Lateinisch](http://standardsicherung.nrw.de/Abitur/Gymnasiale_Oberstufe/Fächer/Lateinisch)

Leistungsbewertung: siehe Leistungskonzept

Lehr- und Lernmittel: Schüler-Ausgaben der genannten Werke von Cicero bzw. Livius

Wochenstunden: 3